

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

166 (17.6.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 166. Erstes Blatt.

Samstag, den 17. Juni

(Folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Amtliche Bekanntmachungen.

Vom 18. Juni d. J. an findet alle 14 Tage an den Sonntagen abends 6 Uhr in der Grabkapelle im Fasanengarten Gottesdienst statt. Zum Besuch dieses Gottesdienstes — einerlei ob der Weg zur Grabkapelle durch den Fasanengarten vom eisernen Tor im Zirkel oder vom Klosterweg (Großh. Wildpark) aus genommen wird — sind Karten erforderlich, die beim Oberhofmarschallamt in Empfang genommen werden können.

Eine solche Karte kann auch für mehrere Personen ausgestellt werden und hat für den ganzen Sommer Gültigkeit. Die Kartenausgabe beginnt am 16. d. M. und erfolgt am 16. und 17. d. M., vormittags von 11 bis 12 und nachmittags von 5 bis 6 Uhr, in der Folge nur noch an den, den Tagen des Gottesdienstes unmittelbar vorausgehenden Samstagen, nachmittags von 5 bis 6 Uhr.

Die in früheren Jahren ausgegebenen Karten haben ihre Gültigkeit verloren.

2.2.

Karlsruhe, den 9. Juni 1905.

Großh. Oberhofmarschallamt.

Bekanntmachung.

Nr. 32594. II. Pferderennen am Sonntag, den 18. Juni 1905 betreffend.

2.2. Gemäß § 366 Ziffer 10 R.St.G.B. 108 Ziffer 5 und 121 R.St.G.B. wird zur Aufrechterhaltung der Ordnung bei den am Sonntag, den 18. Juni ds. Js., nachmittags, auf dem Rennplatz bei Klein-Rüppurr stattfindenden Rennen vorgeschrieben:

Der von der früheren Einmündung der Rüppurrerlandsstraße in die Ettlingerlandsstraße (am sog. Spizen) über die Wiesen nach dem Rüppurrer Gemeindefeldweg, ferner der auf der Ostseite des Rennplatzes am Waldbrande entlang führende Weg, sowie die Einmündung der Waldwege in denselben werden von nachmittags 2 Uhr an bis zum Schluß des Rennens gesperrt. Das Begehen der durch Absperrungen kenntlich gemachten Wegstrecken ist nur für das zuschauende Publikum (nach Entrichtung eines Eintrittsgeldes) gestattet.

Wagen, welche zum Rennplatz fahren und während der Rennen warten, haben sich auf der Ostseite der Ettlingerlandsstraße, südlich des Tribüneneingangs, in einer Reihe, der erste Wagen beim Tribüneneingang, aufzustellen.

Beim Aufstellen der Wagen und beim Abfahren ist den Weisungen der Polizeiorgane Folge zu leisten. Rutscher dürfen während der Rennen ihr Fuhrwerk nicht verlassen.

Für Motorwagen, Motorräder und Fahrräder bleibt die Ettlingerstraße auf der Strecke zwischen Karlsruhe und Rüppurr von nachmittags 2 Uhr an bis 1/2 Stunde nach Schluß der Rennen gesperrt.

Es wird besonders darauf hingewiesen, daß das Betreten der nördlich und südlich des Rennplatzes gelegenen Wiesen verboten ist. (§§ 36 Feldpol.D.)

Karlsruhe, den 13. Juni 1905.

Großh. Bezirksamt.

Gräfer.

Alt-katholische Stadtgemeinde.

Alt-katholischer Frauenverein.

Die diesjährige Generalversammlung findet Sonntag, den 18. Juni in der Auferstehungskirche nach dem Gottesdienste statt.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

der Vorstand.

2.2.

Spar- und Vorschußverein Teutschneureuth
(eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht).
Vermögensstand am 31. Dezember 1904.

Activa.	M.		Passiva.	M.	
	Fl.	Gr.		Fl.	Gr.
Kassenbestand	7 088	09	Spareinlagen-Conto	167 538	42
Vorschuß-Conto	120 292	—	Geschäftsguthaben-Conto	72 665	45
Obligations-Conto	86 846	80	Nachzahlendes Geschäftsguthaben	2 085	50
Termin-Conto	12 768	—	Reservefond-Conto	10 000	—
Conto-Corrent-Conto	10 579	78	Auszuzahlende Dividende	628	25
Effekten-Conto	12 824	—	Gutzuschreibende Dividende	2 874	15
Banken-Conto	3 626	04	Vortrag auf neue Rechnung	262	05
Zinsrückstand-Conto	1 979	11			
Mobilien	50	—			
	256 053	82		256 053	82

Stand der Mitglieder:

Stand am 1. Januar 1904	381
Neu eingetreten	26
	407
Ausgeschieden: 1. durch Tod	2
2. " Kündigung	8
Stand am 31. Dezember 1904	399

Teutschneureuth, den 15. Juni 1905.

Der Vorstand.

Gräber. Raub. Baumann.

Wohnung zu vermieten.

In meinem Hause Herrenstraße 12, 3 Treppen hoch, ist auf 1. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres ist im Kontor der Weinhandlung (Herrenstraße 12) zu erfahren.

Leopoldstraße 4

ist im 2. Stock eine schöne Balkon-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Veranden nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Herrschaftswohnung

im 2. Stock, neu hergerichtet, 7 Zimmer, Bad, Diensttreppe und reichliches Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Westendstraße 16, 1. Stock.

Herrschafts-Wohnungen.

Bachstraße 28, Villa, Neubau, 4-5 Zimmer, Erker, Bad, Veranda, Gartenbenutzung, per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Ed. Roth, parterre. *3.2.

Herrschaftswohnung. Kriegstraße 93

ist der 1. Stock mit Vorgarten, bestehend aus 4 bis 5 großen Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, Mansarde, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicheranteil, Diensttreppe, Hintergärtchen und Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres Auguststraße 11 I.

20.20. Gegen
**Verstopfung, Fettsucht,
 Gallenstein, Leberleiden.**



Niederlage bei
Bahm & Bassler,
 Karlsruhe. Fernsprecher Nr. 255.

Cognac Badenia
 mit der Flagge.



Dieser wirklich vorzügliche Cognac, der sich infolge seiner hervorragend feinen Qualität und seiner Wohlbekömmlichkeit wegen in weiten Kreisen so rasch eingeführt und dauernde Abnehmer gefunden hat, kommt nun auch, um allen Ansprüchen gerecht zu werden, in zwei noch feineren Marken (Ersatz für teure französische Ware) zum Verkauf und stellen sich die Preise, wie folgt:

	1/1 Fl. M.	1/2 Fl. M.
weiss Etiquette	2.00	1.20,
chamois Etiquette	2.50	1.45,
blau Etiquette	3.00	1.70.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei:

August Klingele,

am Kaiserplatz. Telephon 671.

**Emmenthaler
 Gdamer
 Münster
 Mainauer
 Camembert
 Roquefort-
 Parmesan-
 Romatour-
 Limburger** sowie div. Sort.
Frühstücks- und Dessert-
 empfiehlt in vorzüglicher Qualität
W. Erb, am Lidellplatz.

Fräule

„Trokka“

reiner Kakaó mit verdampfter Schweizer Kuhmilch und Zuckerzusatz, darf nur mit **kochendem** Wasser angerührt werden und ist fertig als Getränk.

Sehr kräftigend für Rekonvaleszenten und Kinder.

2.2.

Pakete à 10 Pfg., überall zu haben.

Rosbacher
 gesündestes
**Mineral-
 Tafelwasser**

Krystallklar u. wohlschmeckend.
 Von medicin. Autoritäten
 als gesundheitsförderndes Getränk zu
 dauerndem Gebrauch auf das Beste empfohlen.
HÖCHSTE AUSZEICHNUNGEN.

ROSbacher BRUNNEN bei BAD HOMBURG:

Goldene Medaille Weltausstellung St. Louis 1904.

20.7. Alleinverkauf für Karlsruhe:
Dr. Kux & Finner, Zirkel 30. Telephon Nr. 255.

*2.2.

Abschlag.

Malta-Kartoffeln

1 Pfund 12 Pfg., 3 Pfund 33 Pfg., per Zentner M. 10.50,
 bei Originalfaß von 3 Zentnern per Zentner M. 10.25.

Emil Bucherer, Zähringerstr. 21,
 Gerwigstr. 10, Durlacher Allee 30, Goethestr. 35.



Haarausfall! Haarfraß! Haarspalte!
Immer und immer wieder

greift man zu dem einfachsten, unschädlichsten, alt u. viel erprobten
Häussner's Brennesselspiritus
 p. Flasche M. 0.75 u. M. 1.50, echt mit dem Wendel-
 steiner Kircherl. Kräftigt den Haarboden, reinigt von Schuppen
 verhütet den Haarausfall, befördert bei täglichem Gebrauche un-
 gemein das Wachstum der Haare. Alpina-Seife à 50 P., Alpina-
 Milch à M. 1.50. Zu haben in allen Apotheken und Drogerien.
 W. Baum, Carl Roth, W. S. Schwab, Th. Walz,
 M. Hofheinz, Jul. Dehn Nachf., A. Glas, Otto Mayer,
 Jac. Lösch, Carl Lösch, Fritz Reih, A. Kink, Drog., Jean Guuz,
 Alb. Salzer, Herm. Sartor, Adlerdrog., Wilh. Tschering. 22.11.

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im Friedrichsbad.

[2] I.

**Spezial-
Fleisch-Flocken!**

Rein Fleisch, etwas
frische Knochen, bester
Zusatz z. Hunde-, Geflügel-,
Fisch- und Schweinefutter.

50 kg	Mk. 16.—	ohne Sack
25 "	8.25	" "
12½ "	4.25	" "
5 "	1.75	" "

— ab hier.

Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Diese Woche
im Schaufenster links vom Eingang

Ausstellung

einer ff. Wäsche-Ausstattung.

Leopold Kölsch,
Kaiserstraße 211. 22.

Für die
heiße Jahreszeit:

Limonade
Flasche Inhalt 12 Pfg.

Sodawasser
Flasche Inhalt 8 Pfg.

NB. Die Flaschen werden mit 10 Pfg. hinterlegt und unter Rückgabe der dazu erhaltenen Kontroll-Marken ebenso zurückgenommen!

Himbeerfaft — Zitronensaft
Citril

Mineralwasser:
Kronthaler, Gerolsteiner etc.

ferner:

Alkoholfreie
Erfrischungs-Getränke:
Bilz — Bilzbrause
Apfel-Mussex
empfehlen

Pfannkuch & Co.,
G. m. b. H.,
in den bekannten Verkaufsstellen:

Werderstr. 34 a	Kaiserstraße 82
Werderplatz	am Markt
— Telephon 460. —	— Telephon 1694. —
Karlstraße 28	Neckenstraße 28
— Telephon 947. —	am Gutenbergplatz.

Ab Anfang Juni **neu** eröffnet:

32. **Oststadt:**
Georg-Friedrichstr. 22.



Aug. Jüngling & Co.,
54 Sofienstrasse 54
Telephon 108
empfehlen
lebende Forellen,
lebend frische
Blaufelchen
per Pfd. und Stück-
weise billigst,

Rotzungen,
Cabliau,
Schellfische,
Merlans etc.,
frz. Poularden,
Enten, Tauben,
schöne Hahnen,
Rehe etc.

22.

Säle.
Hotel „Grüner Hof.“

Für **Hochzeiten, Dinners und Festlichkeiten** jeder Art, sowie für **Geschäftliche- und Vereinsversammlungen** bringe ich meine neu renovierten Säle für 10 bis 120 Personen in empfehlende Erinnerung.

Hochachtungsvoll
Hellmuth Deter.

Kohlen — Briketts — Koks — Holz.

Billigste Sommerpreise. Beste Qualität.

Wilhelm Rupp.

Kontor: Hirschstraße 35a, Ecke Sofienstraße. Telephonruf Nr. 1093.

COGNAC LAFFON
 per Flasche M. 2.50
 " " " 3.-
 " " " 4.-
 " " " 5.50
 Hennessy 1893er
 per Flasche M. 5.50
 Orange-Cognac
 per Flasche M. 3.-
 bei
Karl Baumann,
 Akademiestr.
 20.

**Sachsenhäuser
 Apfelwein,**
 feinsten Speierling,
 eingetroffen bei
Wilhelm Sämann,
 3.2. Waldstraße 75.

Ein
 gutes
SALAT-OEL
 von reinem delikatem
 Geschmack kauft man
 anerkannt bei:
 W. Tscherning, vorm.
 W. L. Schwaab.

Eine Qual
 sind alle Hautunreinigkeiten und Hautaus-
 schläge, wie Mitesser, Finnen, Flechten,
 Blüthen, Hautröthe, Gesichtspickel etc. Daher
 gebrauchte man nur **Steckensperd**
Teerschwefel-Seife
 von Bergmann & Co., Nadebeul,
 mit Schutzmarke: **Steckensperd**
 à St. 50 % bei:
 der Kronen-Apotheke, 25.9.
 Adler-Apotheke, Ecke Schützen- u. Wilhelmstr.,
 Hilda-Apotheke, Karlstraße 66,
 S. Vieler, Kaiserstraße 223,
 Jul. Dehn Nachf. (Karl Rott),
 Carl Roth, Hofdrogerie,
 C. Vogel, Friedrichsplatz,
 Ph. Walz, Kurvenstraße 17;
 in Mühlburg: Apotheker Dr. Arter.

Plüss-Stauffer-Kitt
 unübertroffen zum Kitt
 zerbrochener Gegenstände.
 Zu haben in allen gr. Drogerien.

Jede Dame ist überrascht, welch' wunderbare
 Gewebe und Stoffe man in der diesjährigen
 Sommerfaison bringt. Nicht allein elegante, sondern
 auch sehr praktische und dankbare Stoffe im Tragen
 sind vorherrschend. Leine und Mousseline stehen Allen
 voran. Für elegant wird gerne Foucard und Radium
 gewählt. Modedamen ziehen jedoch Seide in schönen
 Changfarben vor. Die Firma **Carl Büchle**, Kaiser-
 straße 149, ist in der angenehmen Lage auf diesem
 Gebiete, bei billigsten Preisen hervorragendes zu
 leisten und wird jede Dame bei Bedarf davon über-
 zeugt sein. Wie bekannt, findet man daselbst eine
 große Auswahl tonangebende Befahrungartikel, Spitzen
 und Spitzenstoffe des In- und Auslandes vor.

Samstag und Sonntag

steht in meinem Möbelmagazin eine komplette Ausstattung in
 Tiroler Gotik und englisch zur gefl. Ansicht und ladet ergebenst ein

Alois Walz, Möbelfabrik,
 7 Sofienstraße 7.

3.2.

== Mit Gentner's Seifenpulver ==

Schneekönig

wäscht man bequem und schont die Wäsche.
 In gelben Paketen à 15 % in den meisten Geschäften zu haben.
 Schutzmarke: **Kaminfeger.**
 Fabrikant: **Carl Gentner, Göppingen.**

**HOUILLE DE
 BONNE ESPERANCE
 ANTHRACITE DE L'ANCRE
 HERSTAL
 WAGON N:
 Expédition de
 Destination**

(Eingetragene Schutzmarke).

Anker- Anthracit

von Zeche

„Bonne Espérance Herstal“

== nicht zu verwechseln ==

mit ähnlich klingenden oder kurzweg als belgischer Anthracit bezeichneten Sorten.
 Von dieser vorzüglichsten Qualitätsmarke hat den 2.1.

Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgebung

L. Dörflinger jr.

Bureau: **Douglasstrasse 16.** Lager: **Westbahnhof.**

Für Gesellschaften und Vereine. Schönster Ausflugsort
Reichenbach bei Ettlingen (Bahnhofstation).
Restaurant und Pension Sonne.
 Neu erbauter Gesellschaftssaal, circa 300 Personen fassend, mit Klavier.
 Schöne Gartenwirtschaft. **Karlsruher Bier**, offen und in Flaschen.
Reine Weine. Gute Küche. Civile Preise. Aufmerksamste Bedienung.
 Zu zahlreichem Besuche lade ich ergebenst ein. **August Müller.**

Bad Herrenalb

* **Hotel Sternen** *

Grosse gedeckte Veranda. Von Passanten gern besuchtes Gasthaus.
Billigste Pensionspreise. Offenes Bier aus der Brauerei A. Printz.
 Spezialität: **Forellen.** **Gute Küche.** 10.3.

Es hält sich bestens empfohlen

J. Gut.

[4] L.

FUTTER
für
**Pferde, Rindvieh,
Schweine, Geflügel,
Hunde und Vögel,**
Torfmull u. Torfstreu,
Hühner- u. Kückengrit,
Futtergeräte etc.
empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Bodenöl,

staubverhindernd und vollständig geruchslos, äußerst billig bei

Julius Dehn Nachf.,
Drogerie,
Bähringerstraße 55.

3.2.



Gas- u. Wasserleitungsgeschäft
Karl Fr. Alex. Müller,
7 Amalienstraße 7.
Telephon 1284.

Allein-Vertreter der Schalker Herd- u. Ofenfabrik F. Küppersbusch & Söhne, A.-G.

Größtes Herdlager am Plage in lackierten, emaillierten u. Majolika-Herden für Kohlenbrand, kombinierten Herden für Gas und Kohle. Gasherde.

Nächste Grosse

Bad. Invaliden Geld-Lotterie
Ziehungssicher 8. Juli 1905.
2928 Geldgew. Zahlbar ohne Abzug Mark

44,000

1. Haupt-Gew. M. 20,000

2. Haupt-Gew. M. 5,000

2 Gew. à 1000 = M. 2,000

2924 Gew. M. 17,000

Los 1 Mk. 11 Lose 10 Mk. Porto u. Liste 30 Pfg.

versendet das General-Debit J. STÜRMER, Strassburg i. E.

In Karlsruhe: Carl Götz, Hebelstr. 11/15,

Chr. Wieder, L. Michel, J. Heppes, Herrenstr. 25,
E. Dahlemann, Chr. Frank,
Fr. Haselwander, Ed. Flüge.

Kaiserhof.

Jeden Samstag

Großes Ochsenblachtfest,

wozu freundlichst einladet **Wilh. Ziegler.**

Der Karlsruher Reiterverein, unter dem Protektorat Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs, veranstaltet **Sonntag, den 18. Juni**, nachmittags 2 1/2 Uhr, ein **Rennen** auf dem Rennplatz bei Klein-Rüppurr. Der Vorverkauf von Billets und Programmen findet in den Cigarrenhandlungen **Schnoidor**, Kaiserstr. 207, und **Staufort**, Kaiserstr. 113, statt. Näheres bringen die Anzeigen an den Anschlagtaulen.

[5] L

Ich halte von **Montag, den 19. Juni** an

Sprechstunde von 1/23 bis 4 Uhr Werktags

(ausgenommen Mittwoch) in meiner Wohnung.

Prof. Dr. Hugo Starck,

*2.1. **Riefstahlstrasse 8. Fernsprecher 900.**

≡ Nur einige Tage. ≡

(Von Samstag, den 17. Juni ab.)

Zirkus Corty-Althoff.

Gegründet 1853.

Europas größter reisender Zelt-Zirkus der Gegenwart.
Karlsruhe. Festplatz.

Heute Samstag, 17. Juni 1905, abends 8 Uhr:

Grosse Gala-Première

mit einem hier noch nie gesehenen

➔ **Riesen-Sensationsprogramm.** ➔

== Nur Attraktionen allerersten Ranges. ==

Sonntag, den 18. Juni 1905:

2 Gala-Fest-Vorstellungen, 2

nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.

In jeder Vorstellung:

Vorführung der weltberühmten **Seeth'schen**

➔ **Löwengruppe,** ➔
bestehend aus
20 Löwen, 20

Geschenk Seiner Majestät des Kaisers **Menelek** von Abessinien.

Die großartigste Raubtierdressur des 20. Jahrhunderts.

== Einzig dastehend in der ganzen Welt. ==

Sowie das übrige Glanzprogramm, u. a.:

Einzig! Herr und Frau Direktor Althoff **Einzig!**
mit ihren einzig dastehenden Original-Dressuren der edelsten Rassepferde.

?? Die lebende Kugel ??

Das Wunder der Dressur!

➔ **Bébé und Bosco** ➔

die zwei einzig dastehenden dressierten indischen Wunder-Elefanten, u. a.:
der Elefant als Chauffeur, der Elefant in der Barbierstube, der Elefant als Akrobat.

Novität!

Sensationellste Dressur!

Novität!

Der kluge Hans.

Außerdem:

Auftreten des gesamten Künstlerpersonals, sämtl. Clowns und Auguste.

Preise der Plätze zu den Abendvorstellungen: Loge 3 Mk., Sperrsitze (numeriert) 2 Mk., 1. Platz 1.50 Mk., 2. Platz 1 Mk., Galerie (Stehplatz) 50 Pfg.

Preise der Plätze zu den Nachmittagsvorstellungen (gleich für Kinder und Erwachsene): Loge 1.50 Mk., Sperrsitze (numeriert) 1 Mk., 1. Platz 75 Pfg., 2. Platz 50 Pfg., Galerie (Stehplatz) 25 Pfg.

Militär vom Feldwebel abwärts, sowie Kinder unter 10 Jahren zahlen in der Abendvorstellung: 1. Platz 1 Mk., 2. Platz 60 Pfg., Galerie 30 Pfg.

Die Billets haben nur zu der Vorstellung Gültigkeit, zu welcher sie gelöst sind.

Zur Beachtung: Die Zirkus-Kasse ist geöffnet am Eröffnungstage ab 1 Uhr mittags und von 6 1/2 Uhr abends bis nach Schluß der Vorstellung, bei zwei Vorstellungen von 11 bis 1 Uhr mittags und von 3 Uhr nachmittags bis nach Schluß der Abendvorstellung.

Alleiniger Billetvorverkauf bis 8 Uhr abends in dem Cigarrengeschäft **Gustav Schneider**, Kaiserstraße 207. — Zu den täglich Wochentags von 10 bis 12 Uhr stattfindenden Proben wird das hochgeehrte Publikum höflich eingeladen.

Hochachtungsvoll **Pierre Althoff,**

Direktor und Eigentümer des Zirkus Corty-Althoff.

A. H. Rothschild

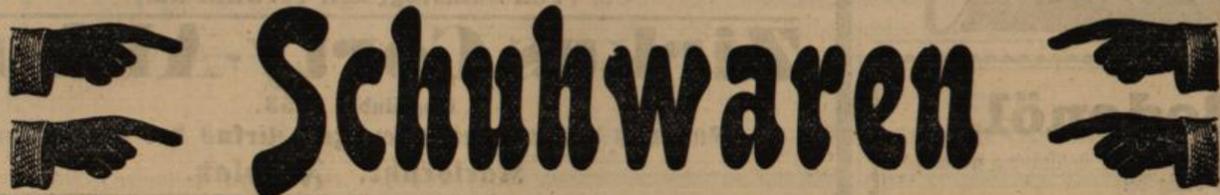
6.3. Telefon 1556, Karlsruhe, Marktplatz,

liefert in
solider
Ausführung
billigst**Wäsche, Betten,
Ausstattungen.**

Von den aus der

Konkurs-Masse Gebr. Schiff

übernommenen


Schuhwaren

werden die Restbestände nebst den übrigen günstig erworbenen

Gelegenheitskäufen und Partiewaren**zu jedem annehmbaren Gebot**

in den seitherigen Geschäftsräumen

143 Kaiserstrasse 143 abgegeben.Vorrätig sind noch alle Sorten **Schuhwaren** für **Herren, Damen** und **Kinder**.**Einrichtungsgegenstände, soweit noch vorhanden, riesig billig.****Vorarlberg
und Liechtenstein.**Auskunftsstelle für **Karlsruhe** bei Herrn **Heinrich Rosenfeld**, Spedition und Inkassogeschäft, Adlerstrasse 17.

 Herrliches Alpenland, vom Bodensee bis zum Silvrettastock, — von der grossartigen **Arbergbahn** durchzogen. — Prachtvolle Wälder, Taland-schaften, wie Mittelgebirge, Hochturen und Gletscher. — Sommerstationen, Höhenkurorte.

Direkte Zugverbindungen. Auskünfte jeder Art (Verzeichnis der Sommerstationen unentgeltlich) durch den 3.3.

Landesverband für Fremdenverkehr in Bregenz.

ie bedeutendsten
Meister des Klavier-
spiels sowie die
ersten musika-
lischen Kreise be-
nutzen zur Zeit die
Flügel u. Pianos
von **Bechstein**,
Blüthner,

**Steinweg Nachf.
und Steinway & Sons.**

Diesen Kunstwerken ist ein wunder-
barer Gesangreichtum des Tones eigen,
verbunden mit ausgezeichneter Spiel-
art, und gebührt demselben unstrittig
der erste Platz in der Instrumenten-
baukunst.

Die erwähnten Fabrikate sind bei
Hoflieferant **Schweissgut**, Erbprinzen-
strasse 4, in schöner Auswahl zum
Verkauf aufgestellt.

3.3.

Vertreter:
Karl F. KleinMusterlager:
Vorholzstr. 4
Karlsruhe
Telefon
931.

[6] L



Verbandstoffe
empfiehlt
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Aerzte, Fabrikon
und Krankenkassen erhalten
Rabatt.

Fremde

übernachteten vom 14. bis 15. Juni.

- Goldener Adler.** Limitschepko, Assist. v. Warschau. Kies, Kaufm. v. Etenloben. Fr. Schäfer, Köchin von Baden. Hartmann, Kaufm. v. Neufreistett. Hanita, Deinsfeld. v. München. Venba, Kfm. v. Freiburg.
- Goldener Karpfen.** Bebringer, Fabr. v. Hausern. Steber, Kfm. v. Wiesbaden. Höfling, stud. med. von Duisburg. Fries, Kassier v. Wertheim.
- Goldener Ochse.** Göbel, Kaufm. m. Frau v. Würzburg.
- Goldene Traube.** Schmalader, Ing. m. Fam. v. Nürnberg. Oeder, Student v. München. Fleiter, Kfm. v. Grünstadt. Blum, Priv. m. Frau v. Berolzheim. Güntner, Bierbrauer von Rengingen. Hertel, Hauptlehrer v. Oberöwisheim.
- Hotel Hohenzollern.** Denglinger, Fabr. v. Dortmund. Kühner, Priv. v. Breiten. Emmerling, Kfm. v. Erfurt. Stiffenhöfer, Kfm. v. München. Oppenheimer, Kfm. v. Bernkastel.
- Hotel Reich.** Frau Nibel, Privat. v. Freiburg. Stöfner, Kfm. v. Herrensberg. Gehring, Kfm. v. Kaiserslautern. Martiny und Kiewitz, Studenten v. Tübingen. Stummernann, Kfm. v. Duisburg.
- Hotel Lion.** Litwer, Kfm. m. Frau v. Amsterdam. Moritz, Kfm. v. Paris. Stegel, Kaufm. v. Offenburg. Kahn, Kfm. v. Mannheim.
- Hotel Luz.** Getersbach u. Kauf, Kf. v. Berlin. Gies, Kfm. v. Konstanz. Branten, Ingen. von Köln. Löwenstein, Hef. Jäger, Holle, Ebbinghaus u. Bach, Kf.

- v. Stuttgart. Reubel, Kfm. v. Mannheim. Ohwald, Dir. v. Münsingen. Guth, Kaufm. v. Basel. Sattler, Reinke u. Kunler, Kf. v. Frankfurt. Fried, Kfm. v. Klingenberg. Kaufmann, Kfm. v. Straßburg.
- Hotel Monopol.** Schiffl, Ingen. von Freiburg. Konopacki, Comp. v. Dresden. Weder, Kfm. v. Frankfurt. Sulzer, Variantechn. v. Ruppert. Kail, Kfm. v. Herreshelm. Mülhauer, Kfm. v. Straßburg. Holz u. Kradauer, Kf. v. Berlin. Lerner, Kfm. v. Mannheim. Thees, Kfm. v. Leipzig.
- Hotel National.** David, Kfm. v. Köln. Bauer u. Gabriel, Kf. v. Speyer. Menden, Ober-Postassistent v. Andernach. Scheren, Geschichtsforscher v. Niederurbach. Boeck, Kfm. v. Stuttgart. Büdemisch, Kaufm. v. Breslau. Treutle, Steinbr.-Bes. v. Kürnbach. Bläser, Photogr. m. Tochter v. Worms. Fuchs, Kaufm. von Köln. Weil, Kaufm. v. Regell. Schmitt, Eisenbahn-Assistent v. Aalen. Nordmann, Kaufm. v. Mülhausen. Kleinem, Kaufm. v. Mülheim. Diefel, Stud. von Stochholm. Schneider, Kfm. v. Darmstadt. Spiessmann, Kfm. v. Ludwigsburg.
- Hotel Rotwand.** Göb, Kaufm. v. Ulm. Eggstein, Fabr. v. Solingen. Kupferschmid, Amtsdirek. von Neustadt. Dschemil, Feldw. v. Suhl. Berg, Kfm. m. Fam. v. Reinheim. Lapper, Fabr. m. Frau v. Grefeld. Künzel, Fabr. v. Baden. Fr. Neumann, Verläuferin von Berlin. Frau Herse, Priv. v. St. Gallen.
- Hotel Sonne.** Brinius, Kaufm. v. St. Ludwig. Höfer, Kaufm. v. Donaueschingen. Guth, Rent. von Camlin. v. Funz, Ing. v. München. Wert, Kfm. von Berlin. Böckler, Kaufm. v. Baden. Herrmann, Kfm. v. Steinbach. Guillemond, Kfm. v. Colmar. Mayerhofer, Ober-Feuerwerker v. Gernersheim.
- Hotel Tannhäuser.** Leifring, Kaufm. v. Hamburg. Kraper, Gymn.-Lehrer m. Frau v. Lörrach. Girsch, Kfm. v. Groß-Gerau. Sinding, Kaufm. v. Nürnberg. Dr. Müller, Dir. m. Frau v. Dortmund.
- Hotel Viktoria.** Fr. Bahler, Frau Kyber und Frau Staffert, Priv. v. Wertheim. Fehr, v. Bado, Offizier v. Konstanz. Frau Dr. Fischer, Priv. v. Niedargemünd. Dr. Wöhling, Fabrikbes. v. Berlin. Dettle von Kulmbach. M. u. L. v. Wien, Kf. v. Würzburg. Fr. Barth, Priv. v. Hannover. Dr. Brochmann, Sanitätsrat m. Frau v. Herde. Bielefeld, Kaufm. v. Paris. Steuber, Kfm. v. Neustadt.
- König von Preußen.** Korn, Kfm. v. Kaiserslautern. Kaufmann, Kfm. v. Walldürn. Lohner, Kfm.

- v. Nürnberg. Meyer, Kaufm. m. Frau v. Södingheim. Marr, Kfm. v. Straßburg. Gortler, Ing. v. Baden.
- König von Württemberg.** Rehnfeld, Archt. v. Saarbrücken. Roy, Stud. v. Paris. Käufer, Reif. von St. Gallen. Käufer, Reif. v. Hannover. Kälber, Oberstiller v. Litzingen. Rothbaum, Dir.-Beamter v. Freiburg. Eberlein, Kfm. v. Homburg. Schmitt, Priv. v. Ludwigsbafen.
- Rastauer Hof.** Sundheimer, Kaufm. m. Frau v. Nürnberg. Sundheimer, Kfm. v. Köln. Freund, Kfm. m. Frau v. Darmstadt. Gittinger, Kfm. v. Reidenstein. Gypstein, Kfm. v. Gichtetten.
- Rußbaum.** Friedrich, Reif. v. Mannheim. Janger u. Steinfeld, Kellner v. Bismar. Gries, Musiker von Hundeshagen. Klumbach, Schweizer v. Bonfeld. Schellensberg, Fabr. v. Künzelsau. Frau Carakristi, Händlerin v. Triest.
- Park-Hotel.** Braunschweiger und Bobé, Kauf. v. Frankfurt. Menge, Ing. v. Kehl. Fr. Raus u. Fr. Farthäuser, Priv. v. Basel. Frau Bourmeister, Priv. m. Schwester v. Rostock. Veniguns, Lehrer m. Frau v. Heitershausen. Minoprio, Restaurateur m. Fam. von Mannheim. Frau Feing, Priv. v. Straßburg. Hader, Kaufm. v. Mainz. Frau Krayl u. Fr. Hütt, Priv. v. Schw.-Hall. Dr. Wellstein, Arzt v. Straßburg. Schulten, Ing. v. Hanau.
- Prinz Max.** Schneckeburger, Kaufm. v. Schaffhausen. Kraus, Techn. v. Singen. Brütisch, Güterexpedient v. Mengen. Levy, Kfm. v. Berlin. Kunzendorf, Stud. v. Darmstadt. Holter, Forstpraktikant von Weinheim.
- Reichspost.** Busmeier, Schlosser v. Oberhausen. Wöber, Kellner v. Mühlacker. Schwägel, Küfer v. Korf. Krüger, Händler v. Berlin. Fr. Hildmann, Händlerin v. Mühlhausen. Pfäffli m. Gesellsch. v. Konstanz. Laß, Techn. m. Frau v. Ludwigsbafen.
- Rose.** Billmann und Bysch, Ingen. v. Petersburg. Bulche, Mont. v. Wiesbaden. Köhn, Kfm. v. Biel.
- Roten Haus.** Jordan, Major a. D. m. Frau v. Karlov. Kiech, Kaufm. v. Hamburg. Heydemann, Geh. Rechn.-Rat v. Rauhheim. Frau Adolf v. Wiesbaden.
- Schloß-Hotel.** Herrmanns, Student von Benslo. Roller, Beamter v. Hellbronn. Hülle, Kfm. v. Cassel. Frank, Kaufm. von Mainz. Hellmann, Kaufm. von Konstanz.
- Schwarzer Adler.** Jung, Kaufm. m. Fam. von Pforzheim. Mohr, Portier m. Frau v. Biel.

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 4. Juni bis 10. Juni 1905.
(Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungs- orte.	1 Kilogramm																			
	Weizen	Kernen	Roggen	Gerste	Hafer	Roggen gewöhnl.	Heu	Kartoffeln		Speise- mehl Nr. 1	Brot ganzb. bessere Sorte	Dosenfleisch	Rindfleisch	Kuhfleisch	Kalb- fleisch	Hammerfleisch	Schweinefleisch	Speck, geräuch.	Schweinefleisch Speck	Butter	Eier 10 Stück	Eier 1 Stück	Speise- milch Dobnen	Erb- bisen	Linien	Erdöl 1 Liter			
Engen						4.60	5.00	3.00	Konstanz	7.75	36	32	28	34	164	156	120	180	160	156	220	160	200	68	16	40	48	60	24
Hilzingen									Stodach	4.00	34	27	23	160	160	140	170	140	160	220	160	220	55	15	50	40	50	22	
Konstanz*)	18.50		15.00	16.00	16.50	5.75	4.75	5.75	Ueberlingen	6.00	34	26	26	30	160	152	130	170	140	162	200	160	190	60	15	40	42	60	20
Kadolzsell	19.10		14.60		16.20	6.00	4.40	5.60	Donaueschingen	6.00	36	32	25	36	150	140	100	170	140	140	200	160	200	60	16	44	39	50	28
Singen									Billingen	6.00	40	34	27	30	140	140	132	155	140	140	195	160	198	63	16	40	38	50	20
Messkirch		19.00			15.60	5.50	4.00	5.80	Walldürn	6.00	40	30	28	33	150	150	120	150	152	150	200	160	180	65	18	40	40	50	22
Wullendorf		18.98			15.45				Breisach	6.00	40	30	26	30	150	140	120	180	160	140	200	180	220	70	16	42	42	50	21
Stodach						4.80	3.20	5.70	Ettenheim	3.60	36	25	24	30	152	152	152	160		152	200	160	200	60	14	40	40	60	21
Ueberlingen	19.37	19.50	14.98		15.85	4.00	2.70	4.50	Freiburg	5.10	42	32	25	26	160	152	120	180	170	170	220	180	200	65	18	40	36	50	20
Marxbdorf						3.60	3.00	5.00	Lörrach	6.00	36		27	44	150	140	110	160	150	150	210	140	230	70	20	36	36	50	20
Billingen		19.40			16.40		4.80	4.40	Mülheim	4.20	40	26	25	32	150	150		160	150	140	200	160	190	65	18	36	36	44	16
Bonnndorf		20.10					2.40	5.00	Kehl	6.00	40	36	30	35	148	140	180	160	200	140	200	160	190	70	16	45	45	50	20
Rengingen					16.00			6.00	Lahr	7.00	36	30	25	30	180	152	152	160	148	160	200	180	200	60	20	40	40	50	20
Freiburg	19.50		15.21		16.00	6.00	4.00	6.00	Offenburg	7.70	40	26	26		152	150	130	160	140	150	180	160	190	65	22	40	40	50	20
Staufen				15.00		5.20	4.60	5.80	Baden	5.40	50	44	32	35	165	155	115	180	170	160	200	180	230	70	18	40	40	60	22
Randern	20.50					5.60	4.60	6.00	Rastatt	5.34	40	32	26	35	144	136	110	150	140	140	210	160	200	65	17	40	40	54	18
Mülheim								4.50	Bruchsal	5.00	36	26	26	28	156	152		160	160	144	180	180	240	70	18	40	32	40	20
Kehl*)	17.50	18.50	14.50	14.67	16.10	5.80	4.80	7.00	Durlach	6.00	40	30	26	40	156	148	100	160	160	160	220	180	230	70	17	40	41	49	20
Lahr				17.50		6.00	5.00	6.00	Ettlingen	5.00	36	32	25	30	144	140		160	150	148	200	180	220	65	20	45	40	50	22
Offenburg	19.25		15.25		16.25	5.80	3.80	6.00	Karlsruhe	6.00	40	34	28	37	156	148	120	164	160	152	240	180	220	60	18	38	37	46	19
Wolsach	20.50		17.00		16.50	5.80	3.60	5.00	Pforzheim	6.00	32	30	23	26	152	144		160	144	152	240	160	240	60	20	34	38	45	20
Rastatt	18.00		15.70		16.50	4.70		5.70	Mannheim	8.50	42	32	24	27	150	150	130	160	150	160	200	160	240	80	20	36	36	50	20
Bruchsal*)	18.63	18.88	16.25	16.75	15.88	4.20	3.10	4.40	Schwehingen	6.50	40	30	25	25	140	140	100	160	140	140	180	180	260	70	20	36	36	48	22
Durlach*)	19.00	18.50	16.25	17.50	16.00	4.50	4.00	6.00	Heidelberg	6.50	40	34	25	28	148	144		160	152	160	190	160	220	55	20	36	36	60	22
Karlsruhe*)	19.14	18.98	15.49	17.18	15.52	6.00		7.00	Mosbach	5.00	36	30	23	27		140		160		140	200	180	225	60	16	44	44	50	20
Mannheim*)	19.00	19.00	16.80	17.25	15.75	4.50	3.80	6.00	Wertheim	6.00	28	22	22	24		140	100	140	140	140	180	160	200	50	12	40	40	35	20
Heidelberg*)	19.50	18.50	14.00	16.50	15.50	5.00	4.50	5.80																					
Borberg*)	18.50	18.90	15.40	17.00	15.60	4.40	3.20	4.60																					
Mosbach*)	18.00	17.00	16.00	17.50	14.50	6.00	4.50	6.00																					
Wertheim*)	19.00	17.50	14.17	16.95	14.83	5.50	4.00	6.00																					

*) Preise für Getreide- bezw. Futterartikel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Stg.)

Extra-Preise

Montag, den 19. cr. bis inkl. Donnerstag, den 22. cr.

für

Wasch-Konfektion.

100 Bogen
ff. Billetpost, lin.
statt 35 %, jetzt 25 %
100
ff. Billetcouverts
jezt 25 %
Eine Partie
Damen- u. Herren-
Portemonnaies
statt 95 %, jetzt 45 %
Eine Partie
Broches
statt 45 %, jetzt 25 %
Eine Partie
Kettenarmbänder
statt 45 %, jetzt 25 %

Der Verkauf
der
enorm billigen
Spachteltragen,
Bäffchen
und
Zill-Barben
dauert
bis
Montag,
den 19. cr.

<p>Ein großer Posten Wasch-Blusen, neueste Machart — solide Stoffe, Stück N. 3.50, 2.75, 1.75, 1²⁵</p>	<p>20% Extra-Rabatt auf Reise-Kostüme.</p>	<p>Ein großer Posten Leinen-Kostüm-Röcke, abgesteppt, mode und blau Enorm billig! Stück N. 4⁵⁰</p>
<p>Ein großer Posten Matrosen-Blusen, Leinen-Jephir, mit farbigem Besatz, Stück N. 4.25, 3.75, 2.95, 2⁴⁵</p>		<p>Ein großer Posten Leinen-Kostüm-Röcke, diverse moderne Façons Stück N. 9.50, 7.50, 5⁷⁵</p>
<p>Ein großer Posten Leinen-Blusen, größte Neuheit, diverse hübsche Façons, Stück N. 5.75, 4.50, 3.45, 2⁷⁵</p>		<p>Ein großer Posten Leinen-Kostüme, Rock und Taille, weiß und mode, hübsch garniert Stück N. 15.—, 12.—, 9.75, 8⁷⁵</p>
<p>Enorm billig! Ein großer Posten Seiden-Batist-Blusen mit Fältchen u. Entrebouz, champagne, elfenbein und hellblau, Stück N. 2⁷⁵</p>		<p>Seiden-Batist-Kleid, Rock und Taille, in reicher Ausführung mit Spitzen- Einsätzen Stück N. 19.50, 14⁷⁵</p>
<p>Ein großer Posten Seiden-Batist-Blusen mit besticktem Borderteil, hellblau, rosa, elfenbein, champagne, Stück N. 4⁷⁵</p>		<p>Ein großer Posten Wollmuffeline-Kleider, Rock und Taille, ganz gefüttert, in geschmackvoller Ausführung Stück N. 19⁵⁰</p>
<p>Ein großer Posten Reinseid. Japan-Blusen in eleg. Ausführungen mit Spitzenein- sätzen, Stück N. 10.75, 8.75, 6.75, 3⁹⁵</p>		<p>Reisemäntel in allen modernen Façons in größter Auswahl.</p>

Geschwister Knopf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.